

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1 Problemaufriss unter besonderer Berücksichtigung aktueller Herausforderungen im pädagogischen Arbeitsfeld</b> .....	11
<b>2 Sonder- und Heilpädagogik zwischen Grundlegung und Kritik</b> .....	19
2.1 Geschichte der Heilpädagogik .....	19
2.1.1 Bedeutsame frühe pädagogische Ansätze .....	19
2.1.2 Anstaltsgründungen ab der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.	21
2.1.3 Die Ermordung behinderter und psychisch kranker Menschen in Deutschland in der Zeit des Nationalsozialismus – institutionelle Ausgliederung .....	27
2.1.4 Die Heilpädagogik in der Nachkriegszeit in der BRD .....	29
2.1.5 Bildungsrecht für alle Kinder mit Behinderung und integrative Tendenzen .....	31
2.2 Begrifflichkeiten in der Sonder- und Heilpädagogik .....	32
2.2.1 Sonderpädagogik .....	32
2.2.2 Heilpädagogik .....	34
2.2.3 Behindertenpädagogik .....	37
2.2.4 Rehabilitationspädagogik .....	39
2.3 Klassiker der Heilpädagogik .....	42
2.3.1 Johann Heinrich Pestalozzi (1746–1827) .....	42
2.3.2 Jan Daniel Georgens (1823–1886) und Heinrich Marianus Deinhardt (1821–1880) .....	46
2.3.3 Maria Montessori (1870–1952) .....	49
2.3.4 Heinrich Hanselmann (1885–1960) .....	53
2.3.5 Paul Moor (1899–1977) .....	56
<b>3 Sonder- und Heilpädagogik in der modernen Leistungsgesellschaft – Krise oder Chance</b> .....	58
3.1 Krise, Kritik oder Umbruchsituation der Sonder- und Heilpädagogik .	58
3.2 Würdigung der Krise – Interpretation aus heutiger Sicht .....	61
3.3 Entwicklungslinien .....	62
3.4 Chancen im Kontext Forschung wahrnehmen .....	64
3.5 Chancen im Kontext gesellschaftlicher Bedingungen wahrnehmen ...	65
3.6 Ethische Grundpositionen .....	67
<b>4 Integration als Herausforderung und als ungelöstes Problem</b> .....	69
4.1 Historische Aspekte .....	69

4.1.1	Entstehung und Verbreitung des Prinzips Normalisierung.....	69
4.1.2	Entwicklung der (schulischen) Integrationsbewegung .....	70
4.2	Möglichkeiten und Grenzen von Integration aus sonder- und heilpädagogischer Sicht .....	72
4.2.1	Integration aus pädagogischer Sicht .....	72
4.2.2	Integration als pädagogische Aufgabe .....	73
4.2.3	Integrationspädagogik .....	75
4.2.4	Theorie der integrativen Prozesse .....	78
4.2.5	Der ökosystemische Ansatz .....	80
4.2.6	Umstrittenes integratives Paradigma .....	82
4.3	Integration als immer noch ungelöstes Problem bei Kindern mit individuellem Förderbedarf .....	82
4.3.1	Sonder- und Förderschule im Wandel .....	83
4.3.2	Vom Sonder- zum Förderschulwesen unter dem Aspekt Integration .....	85
4.3.3	Pädagogisch-psychologische Überlegungen zur Problematik Integration .....	87
4.3.4	Mitspracherecht der Eltern .....	88
4.3.5	Ansätze und Aspekte integrativer Unterrichtung .....	88
4.3.6	Probleme bei der Integration im Kontext schulischer Realitäten..	91
4.3.7	Sonderpädagogische Förderung im gemeinsamen Unterricht – Grenzen und Möglichkeiten .....	93
4.4	Inklusion .....	95
<b>5</b>	<b>Aspekte einer Analyse heilpädagogischer Beziehungen aus pädagogisch-psychologischer Perspektive unter historischem und aktuellem Aspekt .....</b>	<b>100</b>
5.1	Unsicherheiten im Zusammenhang mit dem Begriff Beziehung .....	101
5.2	Verhinderung heilpädagogischer Beziehungen .....	102
5.3	Heilpädagogische Beziehungen zwischen Wissenschaftlichkeit und pädagogisch-menschlicher Grundhaltung .....	104
5.4	Beziehungs- und Begegnungsprozesse in der Heilpädagogischen Psychologie .....	106
5.5	Abschließende Hypothesen .....	108
<b>6</b>	<b>Grundlegende anthropologische und ethische Aspekte der Heilpädagogik .....</b>	<b>111</b>
6.1	Aktuelle Herausforderungen .....	111
6.2	Die prinzipielle Erziehungsbedürftigkeit aller Menschen von Anfang an .....	113
6.3	Anthropologie und schwere Behinderung .....	116
6.4	Anthropologie der Verletzbarkeit bzw. Vulnerabilität .....	119

<b>7 Pädagogische Grundüberlegungen im Rahmen heilpädagogischer Fragestellungen</b> .....	121
7.1 Zum Verhältnis Allgemeine Pädagogik und Sonder- und Heilpädagogik .....	121
7.2 Verstehen .....	126
7.3 Grenzen und Scheitern in der Erziehung .....	130
7.3.1 Grenzen in der Erziehung im Verlauf der Geschichte der Pädagogik .....	131
7.3.2 Grenzen in der Erziehung im Bereich gegenwärtiger „pädagogischer Praxis“ .....	134
7.3.3 Grenztaxonomien .....	137
7.3.4 Das Problem der Grenzen und Lösungsansätze .....	139
7.4 Heilpädagogik und Grenzerfahrung – „Scheitern“ als Offenheit .....	145
7.5 Paradigmawechsel und Umbruch – eine kontroverse Diskussion .....	147
<b>8 Die Bedeutung des Konstruktivismus für die Sonder- und Heilpädagogik</b> .....	151
8.1 Die Erkenntnistheorie des Radikalen Konstruktivismus .....	151
8.2 Erste Konsequenzen für die Sonder- und Heilpädagogik .....	153
8.3 Systemisch-konstruktivistische Ansätze .....	154
8.4 Der Aspekt der Ko-Konstruktion – Bindung, Beratung, Förderung ...	156
8.5 Konstruktivismus und Lernen .....	160
8.6 Konstruktivismus und Emotionen .....	161
8.7 Handlungsfähigkeit, Glück und Lebensqualität .....	163
8.8 Aspekte und Merkmale von Lebensqualität .....	164
<b>9 Bedürfnisorientierung – mehr als eine Utopie</b> .....	169
9.1 Bedürfnisse im wissenschaftlichen Verständnis .....	169
9.2 Bedürfnisse und Entfaltung der Persönlichkeit .....	172
9.3 Förderung und Lernen im Kontext sozialer und emotionaler Prozesse..	175
<b>10 Ausblick: Herausforderungen und Konsequenzen für die Heilpädagogik</b> .....	179
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	184
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	199